

## Protokollauszug

Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Plön (Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Planung) bis TOP 4 gemeinsame Sitzung, anschließend Fortsetzung Sitzung des HA mit eigener Tagesordnung vom 11.03.2024

---

---

### TOP 6.3. Berichte und Anfragen der Beiräte und der Beauftragten

#### **Beratungsverlauf:**

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung Möllers fragt an, ob die Planung eines Angelstegs für mobilitätseingeschränkte Menschen wieder aufgenommen bzw. fortgesetzt werden kann. Frau Hübner, die Beauftragte für die besonderen Belange von mobilitätseingeschränkten Menschen des Landessportfischervereins Schleswig-Holstein hatte die Möglichkeit des barrierefreien Angelstegs 2023 angeregt. Die damals favorisierte Lösung konnte aus topographischen Gründen nicht umgesetzt werden.

Für die Stadt Plön wäre die Maßnahme kostenneutral und es würde sich dadurch die Möglichkeit einer weiteren Steigerung der touristischen Aktivitäten und einer gelebten Inklusion für die Bürger:innen der Stadt ergeben.

Bürgermeisterin Radünzel weist darauf hin, dass die Planung in der Hand von Frau Hübner liegt und diese sich auch melden wollte, wenn ein neuer Standort gefunden wurde und beplant werden kann.

Die Stadt nimmt gerne Kontakt zu ihr auf, um Frau Hübner zu bitten, einen aktuellen Sachstand mitzuteilen. In diesem Zug können die Kontaktdaten von Herrn Möllers an Frau Hübner übermittelt werden.

In diesem Zusammenhang berichtet Bürgermeisterin Radünzel, dass eine barrierefreie Toilette in Planung ist und hoffentlich zur nächsten Saison fertiggestellt werden kann.

Die Gleichstellungsbeauftragte Terstiege-Lambers berichtet von den Aktivitäten zum Weltfrauentag. Es gab eine Sprechstunde im Ostercarré, eine Themenführung „Frauen in Plön“ und den Marktweibertisch. Diese Veranstaltung war sehr gut besucht und es gab sehr großes Interesse an dem bereit gelegten Informationsmaterial.

Insbesondere bei jungen Frauen bzw. jungen Familien ist der Wunsch nach Wohnraum und Infrastruktur groß.

Die Seniorenrätin Hähnel-Gloe gibt den Hinweis, dass am ZOB zu wenig Mülleimer vorhanden sind.

Bürgermeisterin Radünzel wird die Mitarbeiter:innen des Bauhofes darüber informieren und um eine entsprechende Kontrolle bitten.